



Klinische Psychologie und Psychotherapie

Klinische Psychologie auf der Palliativstation

Das Angebot klinisch-psychologischer Unterstützung im Bereich Palliativ Care steht unseren Patienten zur Verfügung, die sich in ihrer letzten Lebensphase befinden und ist ebenso für deren Angehörige gedacht, die den letzten Lebensweg der schwerkranken und sterbenden Patienten begleiten.

Zur Verbesserung der Lebensqualität von Patienten und ihren Familien in der Palliativsituation kann eine bedürfnis- und ressourcenorientierte psychologische Begleitung bei verschiedensten Fragestellungen individuelle Unterstützung bieten:

- bei der Förderung der Krankheitsbewältigung nach Aufklärung über die Unheilbarkeit der Erkrankung bzw. den palliativen Behandlungskontext
- bei psychischen Auswirkungen der körperlichen Erkrankung (Gefühle der Überforderung und Hilflosigkeit, Depression, Ängste, Schuld- und Schamgefühle)
- zum Umgang mit Schmerzen und/ oder eingeschränkter Selbstständigkeit
- bei der Auseinandersetzung mit angstbesetzten Tabuthemen, wie Tod und Sterben – Trauer und Abschied nehmen, um der „Sprach- und Gefühllosigkeit“ Ausdruck geben zu können
- bei der Reflexion von Sinn- und Existenzfragen und offener (belastender) Lebensthemen sowie der Förderung von Prozessen der Lebensbilanzierung
- bei der Wahrnehmung und Umsetzung aktuell im Vordergrund stehender Wünsche und Bedürfnisse
- zur Entlastung bei Unsicherheiten, wie mit **Kindern und Jugendlichen** umgegangen werden soll

Angehörige unserer Verstorbenen werden mit dem Zeitpunkt des Todes ihres Angehörigen nicht alleine gelassen, sondern können bei Bedarf Beistand über den Tod hinaus finden. **Klinisch-psychologische Nachsorgegespräche** zur Unterstützung im Trauerprozess können nach Terminvereinbarung in Anspruch genommen werden.

Angehörige, die in der Zeit der Sterbebegleitung - also während der Betreuung des Patienten - bisher noch keinen Kontakt mit der Klinischen Psychologie hatten, können dieses Unterstützungsangebot natürlich auch nutzen. Visitenkarten liegen beim Stationsstützpunkt der Palliativstation auf.